



EHRENORDNUNG (SPORT)

Für hervorragende sportliche Leistungen kann der Vorstand eine besondere Ehrung/Ehrengabe vergeben. Geehrt werden können Sportler*innen für Leistungen auf Wettkämpfen des Deutschen Turner-Bundes und dessen Unterorganisationen die im Zeitraum eines Kalenderjahres erbracht wurden.

Jede*r Turner*in wird für den jeweils höchsten Erfolg geehrt.

Ehrengabe mit Nadel in Bronze

Für Einzelwettkämpfer*innen und Mannschaften, die bei leistungsorientierten Wettkämpfen auf Landesebene Platz 4 bis 6 oder im Wahlwettkampf des Deutschen Turnfestes Platz 1 bis 3 belegt haben.

Ehrengabe mit Nadel in Silber

Für Einzelwettkämpfer*innen und Mannschaften, die bei leistungsorientierten Wettkämpfen auf Landesebene Platz 1 bis 3 oder bei höherrangigen Wettkämpfen Platz 4 bis 6 belegt haben.

Ehrengabe mit Nadel in Gold

Für Einzelwettkämpfer*innen und Mannschaften, die bei leistungsorientierten Wettkämpfen über Landesebene Platz 1 bis 3 belegten.

Die Wertung als leistungsorientierter Wettkampf erfolgt durch den*die betreffende*n Fachwart*in. Turnfest-Wahlwettkämpfe werden nicht als leistungsorientierte Wettkämpfe gewertet.

Der Vorstand des Turngau Mittelhessen e.V. kann eine Ehrung/Ehrengabe auch für besondere Leistungen verleihen.

Wie wird eine Ehrung beantragt?

Antragsberechtigt sind die jeweiligen Beauftragten der einzelnen Fachsparten nach Vorschlag durch die Vereinstrainer*innen.

Der Vorschlag erfolgt bis spätestens 2 Wochen nach Jahresbeginn als formloser Antrag mit Namen, Verein, Adresse, Platzierung, Bezeichnung, Datum und Ort des Wettkampfes sowie Namen des*der zu ehrenden Trainer*in. Die Vorschläge werden getrennt nach Einzel- und Mannschaftswettkämpfen gemeldet.

Verspätet eingehende Vorschläge können nicht berücksichtigt werden.

Diese Fassung wurde vom Gauvorstand im Januar 2026 beschlossen.